

Um- und Ausbau des Heinz-Steyer-Stadions in Dresden

wa-ID: wa-2030754

8/2 Sportstadion

Auslober/Organizer

Landeshauptstadt Dresden

Koordination/Coordination

STESAD GmbH, Dresden

Wettbewerbsart/Type of Competition

Wettbewerblicher Dialog mit 3 Teilnehmer*innen

Wettbewerbsaufgabe/Competition assignment

Zahlreiche Weltrekorde und internationale Sportereignisse haben die über 100-jährige Geschichte des Dresdner Heinz-Steyer-Stadions im Sportpark Ostra geprägt. Ab Sommer 2021 soll das Stadion zu einer modernen und multifunktionalen Sport- und Veranstaltungsstätte um- und ausgebaut werden. Wesentliche Anforderungen sind der Umbau mit 5.000 überdachten Sitzplätzen und einer multifunktionalen Südtribüne mit dem Schwerpunkt Leichtathletik. Mobile Tribünen in den Kurven sollen die Zuschauerkapazität auf bis zu 15.000 Personen temporär erweitern. Teil der Aufgabe ist der Bau einer Fechterhalle, multifunktionaler Sport- und Fitnessräume sowie Tagungsräumlichkeiten. Darüber hinaus werden auch Sportmedizin, Büros, Vereine und Gastronomie untergebracht.

Preisgerichtssitzung/Jury meeting

17. November 2020

Gewinner/Winner

BAM Sports GmbH

BAM Deutschland AG, Düsseldorf

O+M Architekten GmbH, Dresden

Carsten Otto

Phase 10 Ing.- und Planungsges. mbH, Freiberg

Noack Landschaftsarchitekten, Dresden

Weiterer Teilnehmer/Other Participant

Ed. Züblin AG, Stuttgart

Beyer Architekten, Rostock

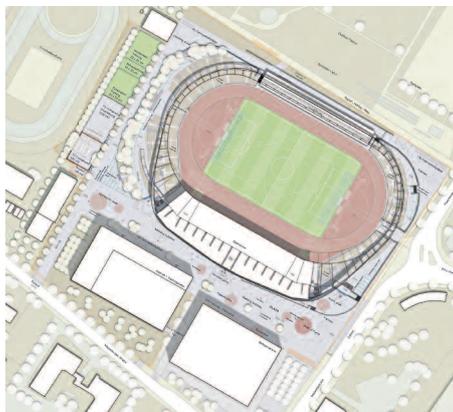
Lau Dirsat Architekten PartG mbB, Rostock

Weiterer Teilnehmer/Other Participant

HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft, Perg

Schulitz + Partner Architekten, Braunschweig

Claas Schulitz



Lageplan



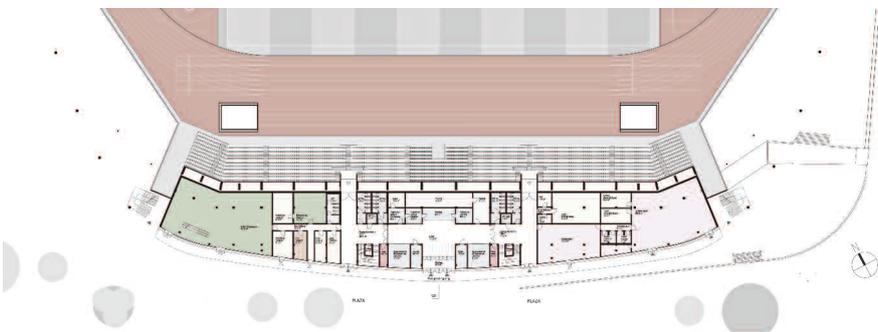
Blick von der Weißeritzstraße



Ansicht von Südosten



Ansicht von Südwesten



Grundriss Ebene 1 – Plazageschoss



Grundriss Ebene 1 – Infield



Längsschnitt

Gewinner/Winner BAM Sports GmbH/BAM Deutschland AG, Düsseldorf

O+M Architekten GmbH, Dresden

